








Institut:

Arbeitsgruppe / -kreis:

<b>BETRIEBSANWEISUNG</b>		
gemäß §14 GefStoffV über den Umgang mit Gefahrstoffen für		
<b>Gefahrstoffbezeichnung</b>		
<b>Ester</b>		
z.B. Ameisensäureethylester, Essigsäureethylester, Essigsäuremethylester, Essigsäure-iso-butylester, etc.		
<b>Gefahrenkennzeichnung nach GHS</b>		
 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Entzündbare Flüssigkeit, Kategorie 2, Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.</li> <li>• Reizung der Augen, Kategorie 2, verursacht schwere Augenreizungen</li> <li>• Reizung der Augen-, Nasen- und Rachenschleimhäute.</li> <li>• Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.</li> <li>• Mit starken Oxidationsmittel sind heftige Reaktionen möglich</li> <li>• EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder und rissiger Haut führen.</li> <li>• Kann beim Verschlucken narkotisierend wirken.</li> <li>• Mit starken Oxidationsmitteln sind heftige Reaktionen möglich.</li> </ul> <p>Leichtentzündlich.</p>	
<b>Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln</b>		
 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten.</li> <li>• Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.</li> <li>• Nicht rauchen.</li> <li>• Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.</li> <li>• Neopren-Schutzhandschuhe (nur als kurzzeitiger Spritzschutz).</li> </ul>	
<b>Verhalten im Gefahrfall</b>	<b>Ruf Feuerwehr: 112</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• im Gefahrfall alle Anwesenden informieren und Gefahrenbereich unverzüglich verlassen. Anweisungen des Aufsichtspersonals ist folge zu leisten.</li> <li>• Vor Arbeitsbeginn mit Sicherheitseinrichtungen vertraut machen.</li> <li>• Tropfmengen verdampfen lassen, sonst Flüssigkeiten mit Absorptionsmaterial aufnehmen.</li> <li>• Entstehungsbrände mit CO<sub>2</sub>-Löscher bekämpfen. Ggf. Saal räumen.</li> <li>• Atemschutz: Kombinationsfilter ABEK.</li> </ul>	 

Institut:

Arbeitsgruppe / -kreis:

## Erste Hilfe

Notruf: 112



Auch Personen mit geringem Gefahrstoffkontakt sollten durch einen Arzt untersucht werden.

Gefahrstoffbezeichnung, wenn vorhanden Betriebsanweisung / DIN-Sicherheitsdatenblatt oder ggf. Stoffprobe dem Arzt vorlegen

### Hautkontakt

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen.

### Augenkontakt

15 Minuten bei gut geöffneten Lidern unter fließendem Wasser (Augendusche) spülen.

Augenarzt aufsuchen!

### Verschlucken

Erbrechen vermeiden! Reichlich Wasser mit Aktivkohle-Zusatz trinken.

Arzt hinzuziehen!

### Einatmen

Zufuhr von Frischluft. Arzt aufsuchen!

### Kleidungskontakt

Benetzte Kleidung sofort ausziehen.

## Entsorgung

Die Gefahrstoffe sind in ordnungsgemäßen Behältern, mit ordnungsgemäßer Deklaration und Entsorgungsantrag der Entsorgung zuzuführen. Es gilt die Entsorgungsrichtlinie der Fachhochschule.  
Entsorgung: Je nach Begleitstoffen als halogenfreie oder halogenhaltige organische Lösungsmittel entsorgen.